

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

102 (15.4.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 102. Erstes Blatt.

Dienstag den 15. April

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 10277. Marie geb. Meek, Ehefrau des am 8. Januar d. J. in Karlsruhe verstorbenen Blechnernmeisters Wilhelm Riby, hat den Antrag auf Einweisung in die Gewahr des Nachlasses ihres genannten Ehemannes gestellt. Einwendungen gegen diesen Antrag sind innerhalb 3 Wochen bei dem Großh. Amtsgerichte hiersebst einzureichen.
Karlsruhe, den 10. April 1890.

W. Franf,
Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

3.1.

Bekanntmachung.

Auf Grund des Artikels 12 des Gesetzes vom 20. Februar 1868, die Anlage der Ortsstraßen und die Feststellung der Baufluchten, sowie das Bauen längs der Landstraßen und Eisenbahnen betreffend, bezw. auf Grund des §. 2 des Gesetzes vom 3. März 1880, die Ergänzung und Abänderung obigen Gesetzes betreffend, soll gemäß §. 2 ff. der Verordnung vom 22. Januar 1876, die Anlage der Ortsstraßen und die Feststellung der Baufluchten betreffend, für Karlsruhe folgendes

Ortsstatut über den Ersatz von Kanalkosten

erlassen werden.

Die Eigentümer der an der Kriegstraße, zwischen Eggensteiner Weg und Schillerstraße, Scheffelstraße, zwischen Kriegstraße und Gartenstraße, nach Erlassung dieses Ortsstatuts zu errichtenden Häuser haben nach Maßgabe des Ortsstatuts über den Ersatz von Kanalkosten vom 21. März 1883 einen teilweisen Ersatz der auf ihr Grundstück entfallenden Kosten der Kanalisation der Stadt zu leisten.

Obiger Entwurf eines Ortsstatuts wird mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß ein Abdruck des Ortsstatuts vom 21. März 1883, ein detaillirter Ueberschlag über den durch die projektierte Kanalisation erwachsenden Aufwand, eine Liste der beitragspflichtigen Grundbesitzer mit Angabe des einen jeden treffenden Beitrags und der Straßenplan mit Bezeichnung der angrenzenden Grundstücke von Dienstag den 15. April d. J. an während 14 Tagen auf dem Rathause (Geschäftszimmer des Tiefbauamtes, 3. Stock, Eingang von der Jähringerstraße) zur Einsicht der Beteiligten ausliegen.

Einsprachen sind längstens bis Dienstag den 29. April d. J. bei Ausschlußvermeiden dahier geltend zu machen.
Karlsruhe, den 10. April 1890.

Der Stadtrat.
Schnebler.

Grosch.

Bekanntmachung.

Auf Grund des Artikels 9 des Gesetzes vom 20. Februar 1868, die Anlage der Ortsstraßen und die Feststellung der Baufluchten, sowie das Bauen längs der Landstraßen und Eisenbahnen betreffend, beziehungsweise auf Grund des §. 1 des Gesetzes vom 3. März 1880, die Ergänzung und Abänderung des obigen Gesetzes betreffend, soll gemäß §. 2 ff. der Verordnung vom 22. Januar 1876, die Anlage der Ortsstraßen und die Feststellung der Baufluchten betreffend, für Karlsruhe folgendes

Ortsstatut über den Ersatz von Straßenherstellungskosten

erlassen werden.

Die Herstellung der Kriegstraße, zwischen Eggensteiner Weg und Schillerstraße, sowie der Scheffelstraße, zwischen Kriegstraße und Gartenstraße geschieht durch die Stadt.

Für die hierbei der Stadtkasse erwachsenden Kosten ist von den Angrenzern nach Maßgabe des Ortsstatuts vom 31. Oktober 1883, den Ersatz von Straßenherstellungskosten betreffend, Vergütung zu leisten.

Der nach §. 2 des besagten Ortsstatuts auf ein Grundstück entfallende Betrag ist, wenn dasselbe erst nach Erlassung des gegenwärtigen Ortsstatuts bebaut wird, ganz, wenn es schon vorher bebaut war, zu $\frac{1}{2}$, an die Stadtkasse zu ersehen.

Wenn das zur Straßenanlage verwendete Gelände für diesen Zweck nicht erworben zu werden brauchte, sondern schon vorher der Stadt gehörte, so wird im Sinne des §. 2 Absatz 1 des Ortsstatuts vom 31. Oktober 1883 bei der Berechnung der Kostenbeiträge statt der Erwerbskosten der Wert zu Grunde gelegt, welchen das Gebäude zur Zeit der Inangriffnahme des Straßenbaues hatte.

Obiger Entwurf eines Ortsstatuts wird mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß ein detaillirter Voranschlag über den durch die erwähnte Straßenherstellung erwachsenden Aufwand, Verzeichnisse der beitragspflichtigen Grundbesitzer mit Vermerkung des einen jeden treffenden Beitrags, ferner der Straßenplan mit Angabe der angrenzenden Grundstücke und endlich ein Abdruck des Ortsstatuts vom 31. Oktober 1883 von

Dienstag den 15. April d. J. an während 14 Tagen

auf dem Rathause (Geschäftszimmer des Tiefbauamtes, III. Stock, Eingang von der Jähringerstraße) zur Einsicht der Beteiligten ausliegen.

Einsprachen sind spätestens bis Dienstag den 29. April d. J. bei Ausschlußvermeiden dahier geltend zu machen.

Karlsruhe, den 10. April 1890.

Der Stadtrat.
Schnebler.

Grosch.

Verkaufsbazar zu Gunsten des Lehrerinnen-Heims.

22. Alle Rechnungen über für den Bazar gemachte Lieferungen oder über geleistete Arbeiten wollen baldigst an Medicinal-Assessor Biegler, Westendstraße 74, eingeschickt werden.

Das Komitee.

Fabrniß-Versteigerung.

Dienstag den 15. April l. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden in der Herrenstraße 18, zwei Treppen hoch, nachverzeichnete Fabrniße gegen Baarzahlung versteigert:

4 vollständige Betten, 3 Kanapés, 6 gepolsterte Sessel, 3 Buffonnières, 1 Kommode, 1 Pfeilerchränken, 1 Waschkommode, 1 Schreibtisch, 1 zweithüriger Schrank, 2 Nachttische, verschiedene Tische und Stühle, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, Spiegel, eine große Parthie Bilder und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 12. April 1890.

F. Knab, Waisenrichter.

Haus-Versteigerung.

Auf Antrag des Eigentümers wird das Eck Zirkel und Ritterstraße 4, einerseits neben Stadtrat Karl Glaser Relikten, andererseits neben Privatmann Karl Heidenreich gelegene zweistöckige Eckhaus sammt aller liegenschaftlicher Zugehör am Montag den 21. April l. J.,

Nachmittags 3 Uhr, im Amtszimmer des unterzeichneten Notars — Kaiserstraße 193 hier — einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag auf das höchste annehmbare Gebot erfolgen soll, sobald 50 000 M. oder mehr geboten werden.

Die näheren Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer — Kaiserstraße 193 hier — eingesehen werden.

Karlsruhe, am 2. April 1890.

Grosch, Notar.
Dtt.

3.2.

Aufforderung.

2.2. Wir bitten um Zustellung der Rechnungen für alle Lieferungen an unsere Gaswerke bis längstens 20. d. Mts. wegen Schluß unseres Betriebsjahres.

Stadt, Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Steinversteigerung.

Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Karlsruhe versteigert

Mittwoch den 16. April l. J.

eine Parthie Steine, welche zu Mauersteinen oder auch zu Grenzsteinen geeignet sind.

Die Zusammenkunft ist Vormittags 11 Uhr auf der Straße von Linkeheim nach Friedrichsthal an der Gemarkungsgrenze Linkeheim und Großh. Hardtwald.

Ettlingen.

Brennholz-Versteigerung.

2.2. Aus dem Ettlinger Stadtwald wird nachbenanntes Brennholz mit Vorgriff bis 15. August d. J.

auf dem Rathhaus zu Ettlingen

versteigert:

Am Mittwoch den 16. April l. J.,

Vormittags 8 Uhr:

84 Ster buchen Scheitholz,

382 " " Brügelholz,

48 " eichen do.

60 Los buchene Wellen

aus dem Bergwald links der Alb; Abtheilung Eberbach, Pfaffenbrunn und Kreuzberg.

Am Freitag den 18. April,

Vormittags 8 Uhr:

624 Ster buchen Scheitholz,

450 " " Brügelholz,

94 Los buchene Wellen

aus dem Bergwald rechts der Alb; Abtheilung Kalberklamm, Kalberkopf, Käthenberg und Haisenberg.

Am Samstag den 19. April,

Vormittags 8 Uhr:

100 Ster buchen Scheitholz,

176 " " Brügel,

220 " forlen "

12 " eichen "

16 " aspen "

360 Los buchene Wellen

aus Distrikt Hardtwald; Abtheilung Feldschlag, Forclader, Hub und Birtheck und aus dem Bergwald links der Alb; Abtheilung Ruppich, Brudergarten und Lehr.

Die zum Verkauf kommenden Lose sind durch Querkölzler kenntlich gemacht und werden durch die städt. Waldhüter auf Verlangen vorgezeigt.

Die Stadtkasse.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademieplatz 3 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 sehr hellen Zimmern, großer Küche, Keller, Kammern, Gas- und Wasserleitung, Wasserloset, wegen Wegzug von hier auf 23. Juli zu vermieten.

— Amalienstraße 34 ist der zweite Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche und Mansarde, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.2. Auguststraße 15 ist im 4. Stock eine Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

*2.2. Auguststraße 1a sind 2 schöne Wohnungen, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Nach Wunsch werden auch nur 3 Zimmer abgegeben.

*2.2. Friedenstraße 16 ist eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

5.4. Gottesauerstraße 19 (Eckhaus) sind der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern, sämtliche auf die Straße gehend, Balkon, Mansarde, Küche, Keller, Badezimmer, Waschküche etc., ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen beim Eigentümer, Kronenstraße 36.

— Götthestraße 2, Ecke der Scheffelstraße, sind im 2. und 4. Stock zwei Wohnungen zu vermieten. Zu erfragen in der Restauration zur Zauberslöte.

— Hirschstraße 15 ist auf 23. Juli der 2. Stock von 7 Zimmern, Küche etc. zu vermieten. Die Wohnung kann von Morgens 9 bis Abends 4 Uhr besehen werden.

* Hirschstraße 67 ist eine elegante Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer, Veranda, Küche nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

* Hirschstraße 67 ist eine hübsche Wohnung im Souterrain, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 2-5 Uhr.

5.5. Hirschstraße 96, bei der künftigen Hirschbrücke, ist im 4. Stock eine Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April oder 23. Juli l. J. preiswürdig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65, auf dem Bureau.

10.4. Kaiserstraße 14a ist der 3. Stock von 5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort oder später zu vermieten.

6.3. Kaiserstraße 128 ist 2 Treppen hoch im Vorderhaus eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon, Küche nebst Kammer und Keller auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 150, 2 Treppen hoch, ist die Bel-Etage mit 6 Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellerabtheilungen auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Kaiserstraße 152, drei Treppen hoch, ist auf 23. Juli eine Wohnung von 6 geräumigen Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst beim Hausbesitzer Siedler.

— Kaiserstraße 239 ist der 2. Stock auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen täglich von 2-4 Uhr.

— Kaiser-Allee 21 ist die Bel-Etage von 6 Zimmern, Badezimmer, großer Mansarde, Kammer und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Kaiser-Allee 45 sind sofort zu vermieten: ein Laden mit 3 anstoßenden Zimmern, ferner der 2. und 3. Stock mit je 5 Zimmern und Zugehör. Näheres im Hause selbst oder Kaiser-Passage 15. 3.3.

— Kaiser-Allee 71 sind 3 Wohnungen von je 2 und 3 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß und allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Karlstraße 14 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Kammern, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

*3.2. Karlstraße 32 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und dem üblichen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.2. Karlstraße 52 ist der 2. Stock von 6 Zimmern und 2 Küchen sofort zu vermieten. Die Wohnung kann getheilt werden.

— Lachnerstraße 5, zunächst der Durlacher Allee, ist eine Wohnung von 5 sehr schönen, geräumigen Zimmern, Gartenantheil und reichlichem Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres parterre.

— Lufsenstraße 38 (am Kirchenplatz) ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 großen, nach der Straße gehenden Zimmern sammt Zugehör, sofort oder auf 23. April d. J. beziehbar, zu vermieten. Näheres Werberplatz 39, parterre.

— Lufsenstraße 79, gegenüber dem Großh. Lehrerseminar, ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem erforderlichen Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

— Marienstraße 2 ist eine schöne Wohnung von 3 auf die Straße gehenden Zimmern sammt Zugehör auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

5.4. Ostendstraße 9 sind der 2. und 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Waschküche etc., ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Kronenstraße 36.

— Roosstraße 2, bei der Hirschbrücke, sind im 1., 2. und 3. Stock je eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 27 im 1. Stock.

Ruppurrerstraße 46 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speichersabtheilung auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Ruppurrerstraße 48 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 18 im 1. Stock.

— Ruppurrerstraße 70 ist der 4. Stock von 4 großen Zimmern und 1 Mansarde sammt Zugehör sofort oder auf 23. April, sowie im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten.

— Uhlandstraße 23 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten, sowie im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör. Zu erfragen im 2. Stock.

— Waldstraße 56 ist der untere Stock von 5 Zimmern, Alkov, Speisekammer und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

*2.2. Werberstraße 76 sind auf 15. Mai 3 Wohnungen, aus je 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherantheil bestehend, billig zu vermieten.

6.4. Werberplatz 31 ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör, auf 23. Juli a. o. zu vermieten. Näheres im Bureau daselbst.

— Werberplatz 37 ist der 2. Stock, bestehend aus 3-5 schönen Zimmern mit Parquetböden, Alkov, Speisekammer, Küche u. s. w., sofort oder später zu vermieten. Näheres Werberplatz 35 im 2. Stock.

Westendstraße 7 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Alkov und Küche nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Zähringerstraße 50 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

3.3. Zirkel 19 ist eine elegante Wohnung, der Neuzeit entsprechend, von 5 Zimmern, Küche, Mansarden, Trockenpeicher etc. sofort oder auf den 23. April zu vermieten.

— In der Nähe des Schloßplatzes ist eine Treppe hoch eine freundliche Wohnung (mit Glasabschluß), bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 2a im Laden.

— Erbprinzenstraße 4 ist im 4. Stock eine geräumige Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Herrenstraße 31.

— In angenehmer Lage der Westendstraße ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, zwei Kellerabtheilungen, 2 Mansarden etc., per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Spitalstraße 48 in dem Bureau.

*2.2. Eine sehr freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit recht schöner Aussicht ist ungenutzt halber auf 23. April billig zu vermieten: Hirschstraße 96 im 3. Stock (Hirschbrücke).

— Per 23. April ex. ist eine freundliche, hübsche Wohnung, im 2. oder 4. Stock, von 3 oder 4 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres Werberstraße 55 im 4. Stock.

* Eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluß, ist sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres verlängerte Schützenstraße 67 im Laden.

* In einem ruhigen Hause ist eine freundliche Mansardenwohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör an eine kleine Familie oder eine alleinstehende Dame auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Karlstraße 5 im 1. Stock.

Durlacher Allee 26 sind der 3. und 4. Stock von je 4 Zimmern, 1 Küche nebst reichlichem Zugehör, Vorgarten und schöner Aussicht in den Großh. Hofkuchengarten auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Durlacher Allee 14 im 3. Stock.

Leopoldstraße 48 ist auf 23. April der 3. Stock zu vermieten. Derselbe besteht aus 6 eleganten Zimmern mit Balkon und reichlichem Zugehör. Auf 23. Juli die elegante Hochparterrewohnung mit den gleichen Räumlichkeiten. Näheres im 2. Stock. *3.1.

Kaiserstraße 55,

gegenüber der Techn. Hochschule, ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellerräumen, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. 6.2.

Kaiserstraße 172

ist der 2. Stock, bestehend aus 6 großen, geräumigen Zimmern, Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche, auf 23. Juli 1890 zu vermieten; auch kann der Einzug nach Vereinbarung vor dem Ziel erfolgen. Die Wohnung ist ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Einzusehen Nachmittags von 2-4 Uhr.

Mühlburg.

4.2. Rebenstraße 43 ist eine schöne Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst. 1

Mühlburg.

Wohnungen zu vermieten:

1. Rheinstraße 55 ist der 3. Stock, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Anteil an der Waschküche, sofort oder auf 23. April zu vermieten.
 2. Rheinstraße 57 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansardenzimmern, 2 Kellerabteilungen und Anteil an der Waschküche, sofort oder auf 23. April zu vermieten.
- N.B. In beiden Wohnungen ist Wasserleitung und kann in leichtbeschriebener Wohnung auch ein Badezimmer eingerichtet werden.
Näheres Hardtstraße 29 oder Rheinstraße 57 im Laden.

Laden und Wohnungen zu vermieten.

- Ostendstraße 5 ist der 1. Stock, bestehend in einem Laden und 4 Zimmern, Küche etc., auf 23. April zu vermieten. Obendasselbst ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör, im 3. Stock, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau, 2. Stock.

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

33. Kaiserstraße 40 (Neubau) ist ein Laden, worin ein lebhaftes Cigarrengeschäft betrieben wird, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im Herrenkleider-Geschäft.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

54. Ostendstraße 9 ist ein hübscher Laden, welcher sich vorzugsweise für einen Metzger oder Wurstler eignet, nebst Wohnung auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen beim Eigentümer, Kronenstraße 36.

Laden zu vermieten.

22. In besser Geschäftslage der Kaiserstraße (Schattenseite) zwischen der Ritter- und Waldstraße ist ein geräumiger Laden mit 2 großen Schaufenstern und anstoßenden Geschäftsräumen auf 23. April oder später zu vermieten. Reflektanten wollen gefl. ihre Adressen unter Nr. 227 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Laden

- mit dahinterliegenden Räumen ist auf 23. Juli zu vermieten: Lammstraße 2.

- Ein sehr großer, eleganter Laden, Erbprinzenstraße 4, ist sehr preiswürdig zu vermieten. Näheres Herrenstraße 31.

Laden zu vermieten.

33. Kaiserstraße 46 ist ein schöner Laden mit 2 großen Schaufenstern und daranstoßendem Zimmer auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Porzellanladen.

Wohnungs-Gesuche.

- *22. Zwei sehr schöne ineinandergelagerte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sind um den billigen Preis von 34 M. sofort oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

22. Man sucht auf den Herbst d. J. in hiesiger Stadt in guter Lage ein Haus zu mieten, welches auf jedem Stockwerke mindestens 5 Zimmer, geräumig und hell, haben muß und im Uebrigen den Anforderungen der Neuzeit entspricht. Ein Haus zum Alleinbewohnen wird vorgezogen. Gefl. Offerten mit Preisangabe durch Rudolf Mosse in Stuttgart erbeten unter Chiffre W. 382. — Auch wird auf eine geräumige Wohnung, auf 2 Stockwerken zus. 10-12 Zimmer enthaltend, reflektirt.

- *22. Gesucht wird auf 23. Juli von einer alleinstehenden Dame (Beamtenwitwe) eine freundliche Wohnung im 2. oder 3. Stock von 3 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zwischen der Waldhorn- und Karlstraße. Gefl. Offerten mit Preisangabe erbittet man unter Nr. 230 an das Kontor des Tagblattes.

Gesucht auf 23. Juli

- als Bureau 4-6 Zimmer in der Mitte der Stadt. Dieselben können bis zwei Treppen hoch gelegen, müssen ineinandergelagert und hell sein und bequemen Zugang haben. Anerbietungen mit Angabe des Mietpreises unter Nr. 224 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 22.

Zimmer zu vermieten.

- *22. Belfortstraße 10 ist ein hübsches Zimmer um den Preis von 15 Mark abzugeben.

- *33. Kaiser-Allee 9 im 4. Stock, nahe dem Mühlburgerthor, ist ein freundlich möbliertes Zimmer sofort oder auf 15. April zu vermieten.

- Herrenstraße 50 ist ein fein möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

- Kaiser-Allee 1, vor dem Mühlburgerthorbahnhof, ist im 3. Stock des Hinterhauses ein schönes, unmöbliertes Zimmer mit Kochofen an einen Herrn oder ein solides Frauenzimmer sogleich oder später billig zu vermieten.

- Kaiserstraße 26, nahe dem Polytechnikum, sind zwei hübsch möblierte Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses. 22.

- Ritterstraße 36 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

- * Ein gut möbliertes Zimmer ist mit Pension sofort zu vermieten: Steinstraße 6, 1 Treppe hoch.

- * Ein freundliches, fein möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. Mai zu vermieten: Hirschstraße 49 im 2. Stock.

- * Ein schön möbliertes, zweifenstriges Zimmer ist auf 1. Mai an einen anständigen Herrn zu vermieten: Lessingstraße 20 im 3. Stock.

- * Lessingstraße ist ein großes Zimmer mit zwei Betten mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen Sophienstraße 67 im 3. Stock.

- * Waldstraße 24 sind im 2. Stock 2 Zimmer mit oder ohne Möbel auf 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst.

- * Kaiserstraße 58 ist sofort oder später ein einfach möbliertes, auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer billig zu vermieten. Näheres im Laden.

- Marienstraße 10 ist im 3. Stock ein schönes, zweifenstriges, gut möbliertes Zimmer auf 1. Mai billig zu vermieten.

- * Luffenstraße 77 ist im 4. Stock rechts ein freundliches, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

- *21. Kaiserstraße 99, drei Treppen hoch rechts, ist ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

- * Kaiserstraße 36a ist im 1. Stock ein nach der Straße gehendes Zimmer billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

- * Steinstraße 29 ist im Hinterhaus, 3. Stock rechts, ein freundliches, möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten.

- * Kaiser-Passage 20 sind zwei gut möblierte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

- * Marienstraße 22, parterre, ist ein großes, schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten.

- *21. **Möbliertes Zimmer** zu vermieten: Rappurerestraße 64, 3. Stock.

Zwei Zimmer zu vermieten.

32. Auf 23. April oder 1. Mai sind 2 schön möblierte Zimmer mit Balkon, auf den Werberplatz gehend, jedes mit besonderem Eingang, zusammen oder einzeln zu vermieten. Näheres Werberstraße 49 im 2. Stock.

Pension-Anerbieten.

- *22. In einer bessern Familie können 2 Schüler oder junge Leute, welche hier in einer kaufmännischen Lehre sind, freundliche Aufnahme finden. Gute Pension und gewissenhafte Beaufsichtigung wird zugesichert. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Pension-Anerbieten.

22. Eine Beamtenfamilie wünscht einen Schüler oder eine jüngere Schülerin in einer hiesigen Lehranstalt in Pension zu nehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Nebenzimmer mit Klavier

- ist an einen Verein oder an eine Gesellschaft zu vermieten im grünen Baum, Kaiserstraße 3.

Keller zu vermieten.

- Auf 23. April oder später ist ein schöner Weinkeller zu vermieten. Zu erfragen Gottesauerstraße 5, parterre.

Werkstätte

zu vermieten: Steinstraße 29.

Zimmer-Gesuche.

- * Ein unmöbliertes Zimmer, womöglich parterre, wird von einem einzelnen Herrn auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 244 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

- Ein unmöbliertes, großes Zimmer mit etwas Zugehör wird auf 20. d. M. gesucht. Näheres Kaiserstraße 107 im Hinterhaus. 21.

- *13. Hübsches, helles Zimmer, schön und vollständig möbliert, in möglichst neuem Hause in der Nähe des Mühlburgerthores gesucht. Offerten unter Nr. 169 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

- * Ein reinliches Mädchen, welches etwas Kochen, schön waschen und bügeln kann, wird sogleich gesucht. Zu erfragen Karlstraße 41 im Laden.

- * Ein fleißiges Mädchen, welches waschen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sofort oder später zu einer kleinen Familie in Dienst gesucht. Näheres Adlerstraße 1 im 4. Stock.

- Sofort gesucht gegen hohen Lohn ein einfaches, fleißiges Dienstmädchen, welches etwas Kochen kann und sich willig den andern häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mädchen gesucht zu einem Knaben:

Kriegstraße 40g im Hutladen.

Dienst-Gesuch.

- * Ein braves fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sogleich Stelle: Marienstraße 36 im 4. Stock.

30 000 — 32 000 Mark

- werden auf 1. Hypothek aufzunehmen gesucht. Adressen unter Nr. 209 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. *22.

5000 Mark

- werden auf ein rentables Haus als II. Hypothek alsbald aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten bittet man unter Nr. 165 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. 33.

Ein Bautechniker,

- welcher als Volontär zur vollständigen Ausbildung in Bureau-Arbeiten und Bauführung in ein bautechnisches Bureau einzutreten wünscht, findet sofort Stellung. Offerten sind unter Nr. 226 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 32.

Berater-Gesuch.

65. Für Lebens- und Unfall-Versicherung unter sehr günstigen Bedingungen ein tüchtiger Vertreter, welcher auch zu Reisen verwendet werden soll, gesucht. Offerten unter Nr. 76 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mehrere tüchtige Maschinenschlößer und Eisendreher

- finden bei gutem Verdienst dauernde Beschäftigung.

Schuckert & Cie.,

*32. Nürnberg.

Zwei tüchtige Möbelschreiner

- können sogleich eintreten bei

E. Säbner, Herrenstraße 27.

Schreiner-Gesuch.

21. Ein jüngerer Schreiner, welcher im Vollren und Verputzen gut bewandert ist, findet dauernde Stelle bei

G. Brender & Cie.,

Bähringerstraße 71.

Schneider-Gesuch.

- * Ein jüngerer Arbeiter auf Woche kann sofort eintreten: Schillerstraße 4.

Kellnerin,

- eine gewandte, kann sofort eintreten im Kaiserhof.

Köchin-Gesuch.

2.2. Für einen größeren Haushalt wird für sofort eine selbstständige Köchin bei gutem Lohn gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 33.

Stelle-Antrag.

Wir suchen sofort einen kräftigen Mann als Anschläger und Packer.

Bahn & Bassler,
Bähringerstraße 71.

Ein Mädchen

wird in eine Trinkhalle sogleich gesucht. Näheres Kronenstraße 1 im 2. Stock des Vorderhauses.

Ein Küchenmädchen

wird sogleich aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Diener gesucht.

3.2. Ein gewandter Diener mit guten Zeugnissen über längere Dienstzeit wird gesucht. Zu melden Vormittags von 11-12 Uhr Roltzstraße 23.

Ein junger Mensch

findet unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle bei

H. Maybach,
Markteteur und Bildbauer.

Tapezierlehrling-Gesuch.

3.3. Ein ordentlicher Junge kann sofort in unserer Tapezierwerkstätte als Lehrling eintreten.

Gebr. Himmelheber,
Möbelfabrik.

Buchhandlungs-Lehrling-Gesuch.

Wir suchen für unser Geschäft einen jungen Mann mit guter Schulbildung als Lehrling.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung
(Liebermann & Co.)

Tapezier-Lehrling

2.1. gesucht bei **G. Bilger,** Tapezier und Dekorateur, Ecke der Krieg- und Ritterstraße (Schlößchen-Pavillon).

Lehrling-Gesuch.

2.1. Ein junger Mann aus achtbarer Familie, mit den erforderlichen Schulkenntnissen, kann sofort in die Lehre treten und ist denselben Gelegenheit geboten, bei sofortiger Honorierung die einfache und doppelte Buchführung praktisch zu erlernen.

Friedrich Knab,
Kaiserstraße 145, Eingang Lammstraße.

Fuhrknecht-Gesuch.

*2.2. Es wird sogleich ein Fuhrknecht gesucht: Rintheimerstraße 2.

* Einige kräftige, junge Hausburschen mit guten Zeugnissen können sofort eintreten bei **J. C. Weill,**
26 Adlerstraße 26.

Ein stadtfundiger Hausbursche

findet Stelle: Kaiserstraße 69. Näheres im Eckladen.

Gesuch.

* Es wird Jemand für Morgens früh in ein Privathaus zum Stiefelwischen gesucht: Friedensstraße 13 im 3. Stock.

Küchen- und Plafonds-

sowie sonstiger Leimfarbenanstrich wird unter Garantie nur guter Arbeit prompt ausgeführt: Marienstraße 16, 2. Stock.

3.3. Ein faktionsfähiger, tüchtiger und zuverlässiger Mann, verheiratet, möchte seine freie Zeit mit einer entsprechenden Nebenbeschäftigung ausfüllen und wünscht zu diesem Zwecke Stellung als

Einkassierer

oder

gute Platz-Vertretungen.

Offerten unter F. 6828a an die Annoncen-Expedition von Haassenstein & Vogler, Kaiser Wilhelm-Passage 1, erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine geübte Person sucht des Tags über Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Zu erfragen Karlsstraße 45 im 2. Stock des Hinterhauses.

Haus-Verkauf.

3.2. Ein kleineres, sich sehr gut rentirendes Haus im östlichen Stadttheil ist um den festen Preis von 18000 Mark sofort zu verkaufen. Gefl. Adressen unter Nr. 235 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fahrräder,

neu und gebraucht, zu den billigsten Preisen und unter günstigen Zahlungsbedingungen: Werderstraße 5, parterre. *6.1.

Zu verkaufen:

*2.2. Eine Partie Waffen von Kaiser Wilhelm-Land, den Samoainseln und Ostafrika, bestehend in Kurzpfeil, Pfeil und Bogen, sind billigst zu verkaufen. Zu erfragen Werderstraße 24, parterre.

— Wegen Wegzug sind billig zu verkaufen: 2 Bettladen mit Kasten, 1 vollständiges Bett, 2 Kanapees, 1 Ohaise-longue, 1 Ovale Tisch, 1 Kanapee, 1 Fauteuil, 4 Stühle, verschiedene Tische und Stühle, Waschkommoden, Nachttische, ein sehr gutes Tafelklavier: Birkel 24 im 2. Stock.

— Gebrauchte und neue Betten und Möbel sowie ganze Anstreuern sind fortwährend billig zu verkaufen: Waldbornstraße 36.

2.2. Zwei kleinere Kochherde und ein mittlerer Wirthschaftsherd sind unter Garantie billig zu verkaufen: Kaiserstraße 225.

Ein sehr guter Herd

ist wegen Wegzug billig zu verkaufen: Leopoldstraße 51, parterre. *2.2.

Ein schönes, Kreuzsaitiges Pianino von Steingraber in Bayreuth mit schönem Ton und haltbarer Stimmung ist zu verkaufen: Seminarstraße 7 im 2. Stock. 3.3.

Zu verkaufen.

Zwei Seitentheile einer Spezialeinrichtung mit Sägen sind wegen Platzmangel billig zu verkaufen. Auskunft Kaiserstraße 54 im 2. Stock.

Spezerei-Einrichtung zu verkaufen.

*3.3. Eine ganze Spezerei-Einrichtung nebst einer hölzernen Bäcker-Backmulde ist zu verkaufen: Augartenstraße 40.

ALTES GOLD, SILBER,

Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe.

LUDWIG PAAR, Hofjuwelier,

Kaisersstrasse 163, dem Hotel Erdbrunnen gegenüber.

Bade-Einrichtung

zu verkaufen.

3.3. Ein Hauben'scher Patent-Gasbadeofen mit kaltem und warmen Douche-Apparat und Badewanne, beide ganz kurz gebraucht, habe ich wegen Mangel an Platz im Auftrage billigst zu verkaufen. **F. Aröner,** Blechnernmeister, Karlsstraße 20.

Verkauf.

3.3. Eine noch gut erhaltene $\frac{1}{2}$ Geige und eine $\frac{1}{4}$ Geige sind billig zu verkaufen. Näheres Blumenstraße 9 im 2. Stock.

Ankauf.

— Altes Gold und Silber, Borten, Stickereien, Kleider, Stiefel, Betten und Möbel zc. werden fortwährend gekauft bei **Ed. Lämmle,** Kaiserstraße 101.

— Im Auftrag zu kaufen gesucht:

ein Pianino

in der Preislage von 150-350 M. Angebots an **H. Maurer,** Pianolager, Friedrichsplatz 11.

Ein gebrauchter Ladenschaff

mit Schubladen wird zu kaufen gesucht: Grenzstraße 9.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Uniformen und allerlei Borten zahlt **A. Owig,** Durlacherstraße 85.

Moritz Tawliener,

Waldbornstraße 35.

— Bei bevorstehenden Umzügen empfiehlt sich der Obige im Ankauf von getragenen Herren- und Frauenkleidern, Stiefeln, Möbeln, Zeitungspapier, Aktien zum Einstampfen, überhaupt allen abgängigen Sachen zu staunend hohen Preisen.

Kosttisch.

*10.3. Mittag- und Nachtessen zusammen für 70 Pfennig zu haben im **Marktgräfler Hof,** Adlerstraße 31.

Marinierte Saringe in pikanter Sauce, **Russische Kronsfardinien,** **Berliner Röllmöpfe,** **Holländ. Sardellen**

empfehlen

Alb. Landmann,

7.3. Werderstraße 61.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 29 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch,** Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, und bei Herrn **Friedr. Malsch Sohn,** vorm. Carl Malzacher, Lammstr. 5, in Karlsruhe zu haben. Ebenfalls sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

Neckargemünd.

J. F. Menzer.

Franz Fischer, Weinhandlung,

Steinstraße 29 und Kreuzstraße 29,

empfiehlt sein großes Lager aller in- und ausländischer Weine in Gebinden von 20 Ltr. an und zwar:

Weißweine	per Liter von Mk.	— 45 bis Mk.	3.50,
Nothweine	"	— 65 "	2.50,
Schaumweine	" Flasche "	1.60 "	7.—,
Champagner	" " "	2.75 "	12.—,
Bermouth	" " "	1.70,	

Verschiedene Dessertweine.

Gefl. Aufträge nimmt auch Herr **Ernst Gehres,** Adlerstraße 1, entgegen.

CHOCOLAT MENIER

Billige und gute Fleischbrüh-
Suppen

JEDE Hausfrau kaufe
KNORR'S
Suppen-Einlagen
Hafermehl & Hafergrütze.
Diese Fabrikate sind & bleiben
die besten.
Überall käuflich!

liefern
Knorr's Suppentafeln.

10.5



Champagner-Weine

von C. H. Mumm & Co., Reims,

Schaumweine

von Mathous Müller, Eltville a. Rh.,
beste deutsche Marke,
empfiehlt zu Originalpreisen

G. Hartung,
Generalagent,

Amalienstraße 1.

Cognac,

deutschen und französischen,
in verschiedenen Qualitäten billigt bei

Friedr. Maisch Sohn,

19.13. Lammstraße 5.

Aechten alten Malaga

empfiehlt in Flaschen und vom Faß

Drogerie **Carl Roth,**
Großh. Hoflieferant.

Mineralwasser:

Abelheidsquelle, Karlsbader, Emser, Friedrichshaller, Homburger, Krankenheiler, Rißinger Kaloczy, Langenbrücker, Mergentheimer, Marienbader, Ofener (Hunyadi Janos-Quelle), Pilnaer, Pyramonten, Saidschüßer, Schwalbacher, Tarasper, Selterser, Bichy, Weillbacher, Wildunger, Apollinaris, Karlsbader Salz sowie Sodawasser (Syphon) empfiehlt in stets frischer Füllung

die Drogerie
von **W. L. Schwaab,**
Großh. Hoflieferant,
Amalienstraße 19.

Theelager

von **J. E. Honnefeldt** in Frankfurt a. M.
zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei
F. Mayer & Cie.,
Königsplatz.

Kaffee.

Rohe Sorten von M. 1.10 bis 1.70 per
Pfund, gebrannte Sorten in hochf. Mischung
von M. 1.40 bis 2.— per Pfund, Garantie
für absolut rein und gut schmeckende Quali-
täten, empfiehlt

Alb. Landmann,

6.2. Werderstraße 61.

18. Douglasstraße 18,

Ecke der Kaiserstraße.

Empfehle

Spargeln

und

Ki bit z e i e r.

M. Kistner'sche Fruchthandlung.

Verkauf nur Dienstag und Mittwoch.

Herren-, Jünglings- und Knaben-Anzüge.

Eine Parthie vorjähriger Anzüge wird, um damit rasch zu räumen, weit unter den gewöhnlichen Preisen ausverkauft.

Fritz Mayer,

40 Kaiserstraße 40.

Tricot-Tailen,

eine große Parthie (Musterstücke),
jedes Stück

Mk. 4.—

(reeller Preis Mk. 6—10).

147 Geschw. Knopf, 147.
Kaiserstraße

Verkauf nur Dienstag und Mittwoch.

Für die Frühjahrsaison

empfehle mein bestsortirtes Lager in Knöpfen, Krausen und allen Artikeln für Kleider-
macherei, Handschuhe, Hosenträger, Cravatten etc. in schönster Auswahl billigt

Louis Voit, Hofposamentier,

Kaiserstraße 128.

8.3.

Neue Zwetschgen,
 „ Apfelschnitz,
 „ Kirschen,
 „ Heidelbeeren,
 Eier-Gemüsenudeln,
 Eier-Fadennudeln,
 Ital. Macaroni

billigst bei
Alb. Landmann,
 6.2. Werderstraße 61.

● **Wiener Puddingpulver.** ●
 1 Paquet à 25 Pfg., ausreichend für 4 Personen.
 Zur Bereitung delicateser kalter Puddings ohne Eier
 und Butter in wenigen Minuten, bei geringer Mühe
 und wenig Kosten, empfiehlt 6.2.
Alb. Landmann,
 Werderstraße 61.

■ **Knorr's Suppentafeln** ■
 sind heute in sämtlichen Sorten frisch ein-
 getroffen bei
Alb. Landmann,
 7.2. Werderstraße 61.

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe
 empfiehlt:
Dürrfleisch,
Göttinger Wurst,
Frankfurter Leberwurst,
Frankfurter Bratwürste,
Wurstkopf,
 sehr gute hierländische
Kartoffeln,
Malta-Kartoffeln
 und 5.5.
Silber-Sauerfrant.

Süßrahm-Tafelbutter
 der Molkerei Geislingen
 per Pfund M. 1.25
 empfiehlt
Friedrich Maisch Sohn,
 Lammstraße 3. 19.13

Sinner'sches } **Flaschenbier**
Schrempf'sches }
 bei **H. Dohmann jr.,**
 Friedrichsplatz 3.
 Auf Wunsch frei in's Haus geliefert.

Spiritus-Bodenlache
 in verschiedenen Nuancen,
Delfarben, fertig zum Anstrich,
trockene Farben,
Firnisse und Oele,
Pinself, verschiedene Sorten,
 empfiehlt 6.2.
Alb. Landmann,
 Werderstraße 61.

Medico-Mechanisches Institut Karlsruhe,
 Sophienstrasse 15 — Karlsruhe.

Anstalt für **schwedische** (Zander'sche und manuelle)
Heilgymnastik, Orthopädie und Massage.
 Leitender Arzt: Dr. med. Ferd. Bähr.

Die Aufnahme kann jederzeit stattfinden.
 Prospekte sowie jede weitere Auskunft im Institute.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Mache hierdurch bekannt, daß ich am hiesigen Blase 9 Grenzstraße 9
 einen Laden in **Viktualien, Cigarren und Flaschenbier** eröffnet habe.
 Mein Bestreben wird sein, meine werthen Freunde und Gönner mit nur
 guter Waare auf's Billigste zu bedienen.
 Um geneigten Zuspruch bittet höflichst

W. Scholl.

Karlsruhe, den 15. April 1890.

**Ein großer Posten Winter- und
 Sommer-Tricot-Tailen wird weit
 unter'm Kostenpreis abgegeben.**

5.3. **J. Westheimer,**
 Ecke der Kaiserstraße und Kaiser-Passage.

Billig. Cilet! Cilet! Cilet! Billig.
Total-Ausverkauf.

Kaiser-Passage 24.
 Nur kurze Zeit dauert der große Ausverkauf der **Mannheimer
 Corsetten-Fabrik-Niederlage.** Tausend Corsetten reichhaltigster Auswahl,
 eleganten Sitzes und nur gebiegener Waare müssen unbedingt in dieser kurzen Zeit
 verkauft sein und werden, um schnellstens zu räumen, unter'm Fabrikpreis abgegeben.
 Man komme und überzeuge sich selbst und lasse diese wirklich selten gebotene Gelegen-
 heit nicht unbenützt vorübergehen.

Achtungsvoll
Mannheimer Corsetten-Fabrik-Niederlage,
 Kaiser-Passage 24.
 Billig. Billig.

Wilh. Printz,

Import englischer Velocipede. **Mannheim.**
Generalvertreter
 der englischen Velocipedfabriken
Bayliss Thomas & Co. in Coventry
 (Fabrikanten der „Eureka“ und „Excelsior“ Fahrräder).
Coventry Maschinist Company
 (Fabrikanten der echten „Swift“ und „Marlboro“ Fahrräder).
Singer & Cie. in Coventry
 (Fabrikanten der „Apollo“ und „SSS“ Fahrräder).
**Neuheiten: Sicherheitszweiräder mit staubfreiem Kugellagerkopf; das nicht
 umstürzbare „Malboro“-Dreirad.**
 Ich empfehle die allgemein bekannten und bewährten Fabrikate dieser Firmen zu
 Originalpreisen.
**NB. Die von mir zurückgesetzten Fahrräder
 von Hillmann, Herbert & Cooper habe ich
 in Ausverkauf gestellt, um dawit zu räumen.**



**Campbor,
Naphthalin,
Insektenpulver**
empfiehlt 6.2.
Alb. Landmann,
Werderstraße 61.

ausst. Anstellungs-Wed. u. Diplom für Weltzweckfähigkeit -
23.000 Anerkennungen für das beste Mittel der Welt gegen
HÜHNERAUGEN WARZEN & SCHWIELEN
des Apoth. Anton Meissner
wenigste 3 Tagen jed. Hühnerauge schmerzlos sammt d. Wurzel,
Warzen in 2 Tagen, harte Haut von der Sohle über Nacht ent-
fernt wird. Erfolg garantiert. Dasselbe nach ärztlicher Vor-
schrift bereitet, enthält keine schädlichen Stoffe. Zu haben
überall in Apoth. à Carton 1 M., per Post 10 Pf. mehr. Wenn
gelegens nicht vorrätig, jedenfalls in dem Haupt-Depot
Karlsruhe: Löwen-Apothek.

Elsässisches Waschpulver,
das einfachste, beste und billigste
Mittel zur Reinigung der Wäsche,
in Packeten von 250 Gramm à 15 Pfg.

Echte Brillantine,
metallinisches Putzpulver zum Reinigen
und Polieren von Gold, Silber, Messing,
Kupfer, Zinn, Nickel, Glas, Porzellan u.
in Packeten à 10 Pfg.

Universal-Metall-Putz-Pasta
ist das beste Putzmittel für alle
Metalle und Glasgegenstände,
in Packeten à 10 Pfg.
Vorrätig bei 10.9.
A. L. Beck,
Aug. Kühn's Nachfolger,
13 Schützenstraße 13.

Grassamen.
Zur Anlage von Bierrasen empfehle
meine den hiesigen Bodenverhältnissen an-
gepaßte **Mäsenmischung** (Thiergarten-
mischung) in bester gereinigter Qualität;
außerdem führe ich alle Wiesenmischungen
und Gräser zu Futterzwecken in schwerster
Saatwaare. 3.1.
C. Frohmüller,
Erbprinzenstraße 32.

Selfarben
in allen Nuancen, schnell trocknend, strichfertig
und haltbar, empfiehlt
Otto Mayer, 12.5.
Material- u. Farbwaren-Handlg.,
Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 20.

**Stahlpäne,
Parketbodenwische,
Fußbodenglanzlack**
billigt bei
Wilhelm Simann,
Sophienstr. 45, Ecke der Leopoldstr.

Wegen Umzug und Aufgabe
meines Ladens, **Kaiser-Passage 15,**
verkaufe ich meine selbstverfertigten Möbel, bestehend
in **Speise-, Wohn- und Kücheneinrich-**
tungen etc. zu Fabrikpreisen.
P. Neumaler,
Kaiser-Passage 15. 3.3.

Karlsruher Asphalt- und Cement-Geschäft
Martenstein & Josseaux,
Grenzstraße 12 und 13. Telephon Nr. 77.

Uebernahme von Cement- und Asphaltgussböden
für
Brauereien, Sofräume, Trottoirs, Keller, Remisen, Stallungen und
Fabrik-Räume.
Asphalt-Parketfußböden in allen Holzarten.
Wasserdichte Kelleranlagen
unter 10jähriger Garantie.
Eindeckungen mit **Holzement** und **Dachpappe.**
Lager in **Holzement** sowie **Dachpappe** von 17 Pfg. an per □m
10.2. und **Asphaltisolierrplatten.**

Friedrichsbad Karlsruhe,
Kaiserstraße 136.
Schwimmunterricht betreffend.
Den tit. Eltern zur gest. Kenntnissnahme, daß es sich empfiehlt, zu einem allenfalls
beabsichtigten **Schwimm-Cursus** die Kinder (Knaben und Mädchen) schon während
der Osterferien anmelden zu wollen.
Es wird hierzu ausdrücklich bemerkt, daß strenge und gewissenhafte Aufsicht über die
anvertrauten Schüler geführt wird.
Die Verwaltung.

Traunstein,
an der München-Salzbürger Bahn, 598 Meter über Meeresfläche, prächtiges Panorama
der bayerischen und Salzburger Alpen, große Nadelwäldungen, ausgedehnte Anlagen, Spazier-
gänge und Aussichtspunkte in der nächsten Umgebung, Parthe in's nahe Gebirge und an den
Chimsee (mit Königsschloß), zwei comfortabel eingerichtete Mineral- und Soolbäder, Salmen,
große städtische Schwimm- und Badeanstalt, gute Gasthöfe, Privatwohnungen, mäßige Preise.
Nähere Aufschlüsse bei den Vabbesigern **Dr. Wolf** (Bad Traunstein), **Heilverfahren**
nach **Pfarrer Kneipp, Seywald** (Bad Empfung), den Redaktionen des Traunsteiner
Wochenblattes und der Traunsteiner Nachrichten mit Fremdenliste.
Stadtmagistrat. 3.2.

Eintracht.
Im großen Saal
Wittwoch den 16. April, Abends 8 Uhr,
Einmalige Soirée
des Hofkünstlers
Mr. VOX aus London,
Inhaber der Bon-Mérite-Medaille, weltberühmten, unübertroffenen englischen Ven-
triloquist, Bauchredners mit 15 Stimmen in 6 Sprachen, für Jedermann verständlich,
nebst seiner höchst ergötlichen internationalen Familie, unter Mitwirkung der berühmten
Anti-Spiritistin Miss Wanda Veroni
von Egyptian Hall, London.
Programm: Vox als Baritonist, Tenorist, Bassist und Humorist. Der
dümmste August, großer Lacherfolg. Das unlösbare Räthsel. Der komische Zahnarzt.
Die sprechende Hand. Unterhaltung mit dem Unsichtbaren. Erklärung der Bauch-
rednerkunst u. s. w.
NB. **Mr. Vox** ist nicht mit einem gewöhnlichen Bauchredner zu vergleichen,
da er nach seiner erfundenen neuen Methode keine Concurrnz hat.
Preise der Plätze:
Reservirter Platz 2 Mt., nichtreservirter Platz 1 Mt., Gallerie 50 Pfg.
Zu haben an der Kasse und im Vorverkauf bei Herrn **Carl Bregenzer,**
Großh. Hoflieferant, Kaiserstraße 76.

Philharmonischer Verein.
Nächste Probe **Dienstag Abend 7 Uhr** (Museum).
Da das nächste Konzert möglichst bald stattfinden soll, wird dringend um
vollzähliges Erscheinen gebeten. 2.2.

Spargelservice

in **Christoffe, Silber, Porzellan, Fayence, Majolica etc.** empfehlen in reichster Auswahl
F. Mayer & Co.,
Rondelplatz. 32.

Lager
vollständiger Betten, sowie
eiserner Bettstellen
für Kinder und Erwachsene,
Matratzen, Bettbezüge,
Federn, Flaum und Rosshaare.
Übernahme von **Braut- und Kinder-**
Ausstattungen.
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Druckarbeiten jeder Art
liefert billiger als jede Konkurrenz
Ernst Stless, Buchdruckerei,
Steinstrasse 13.

Bleich-Eröffnung und Empfehlung.

2.1. Hiermit zeige ich ergebenst an, daß die
Nachtbleiche begonnen hat und die Wäsche
auf Verlangen abgeholt und zurückgebracht
wird.

K. Gimbel,
Stadttheil Mühlburg.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten mache ich die traurige
Nachricht, daß mein lieber Mann

Franz Brühmüller

im Alter von 50 Jahren nach langem Leiden Sonntag
den 13. April, Abends 1/6 Uhr, unerwartet schnell
verschieden ist.

Die tieftrauernde Wittwe:

Johanna Brühmüller.

Die Beerdigung findet Dienstag den 15. April,
Nachmittags 4 Uhr, vom Trauerhaus, kleine Spital-
strasse 7, aus statt.

Dies statt besonderer Anzeige.

Dankfagung.

* Für die vielen Beweise inniger Theilnahme
an dem schmerzlichen Verluste unseres nun in Gott
ruhenden Kindes

Lina

sowie für die zahlreichen Blumen Spenden und die
ehrende Begleitung zur letzten Ruhestätte sagen
innigen Dank

A. W. Jäger und Familie.

Dankfagung.

* Herzlichen Dank Allen, welche uns bei
dem so hart betroffenen Verluste unserer
lieben, nun in Gott ruhenden guten Mutter

Christine Stoll,

Wittwe des Assistenten Friedrich Stoll,
so inniges Beileid zeigten.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Frieda Stoll,

Sophie Stoll.

Karlsruhe, den 12. April 1890.

Synagogen-Chor.

Heute Abend Probe.

7 Uhr für Sopran und Alt.

8 Uhr für Tenor und Bass.

Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen wird
gebeten.

Museums-Gesellschaft.

Samstag den 19. April 1890

CONCERT

unter gefälliger Mitwirkung der Großh. Bad. Hof-Opernsängerin Fräulein **Sophie Fritsch**,
der Großh. Bad. Hof-Schauspielerin Fräul. **Sidonie Hönig**, der Pianistin Fräul.
Anna Lindner, des Großh. Bad. Kammerängers Herrn **Hermann Rosenberg**,
des Großh. Hof-Orchesterdirektors Herrn **Spies**, der Großh. Hofmusiker Herren **Wau-**
mann, Klupp, Schübel, Richter II., Mohr, Amelang, Ritzka, Beck,
Wettach und **Steiner**, des Pianisten Herrn **Neuß**.

Programm.

1. **Militär-Septett, op. 114** von Hummel.
Die Herren **Neuß, Spies, Schübel, Ritzka, Beck,**
Klupp und **Wettach**.
2. a. **Blumenbrief** } Lieber " Schubert.
b. **An die Nachtigall** }
Herr **Rosenberg**.
3. a. **Noctürne** " Chopin.
b. **Walzer** " Wieniawsky.
Fräulein **Anna Lindner**.
4. **„Die kleine Verscherin“** " J. Proschko.
Fräulein **Hönig**.
5. a. **An der Linde** " Jensen.
b. **Auf dem Wasser zu sitzen** }
c. **Der Musensohn** } Fräulein **Fritsch**.
6. a. **Träume** } für Violine " R. Wagner.
b. **Albumblatt** }
Herr **Bahmann**.
7. a. **Rumänisches Lied** " Stefanesco.
b. **Rumänische Romange** " Denja.
Herr **Rosenberg**.
8. **Concert-Fantasia für Clarinette und Clavier** (aus der Oper
Rigoletto) " Vassi.
Herr **Klupp**.
9. **„Die 3'broch'ne Puppen“** " R. Neuert.
Fräulein **Hönig**.
10. **Quartett für 4 Violoncelle** " Georg Solttermann.
Die Herren **Schübel, Richter, Mohr** und **Amelang**.
11. **Titania-Arie aus der Oper Mignon** " Thomas.
Fräulein **Fritsch**.

Der Concertflügel von **Schiedmayer**, Pianofortefabrik, ist aus der Niederlage des Herrn
Hermann Maurer.

Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 9 Uhr.

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern bzw. den nächsten Angehörigen derselben über
16 Jahre gestattet (S. 20 der Statuten). Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Maß-
regeln ergriffen.

Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu
verweilen.

Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.

Liederhalle.

Samstag den 19. April 1890,
Abends 8 Uhr,

Familien-Abend
mit musikalischen Aufführungen und darauffolgender
Tanzunterhaltung im kleinen Festhallsaal.

Der Vorstand.

2.1.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Gz. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.